Vorbereitungen: SharePoint optimal einrichten

Bevor wir mit den Flows beginnen, müssen wir sicherstellen, dass unsere SharePoint-Umgebung bereit ist.

1. SharePoint-Liste "Eingehende Termine" erstellen:

- Was: Gehen Sie zu Ihrer SharePoint-Website. Erstellen Sie eine neue Liste (oft unter "Websiteinhalte" -> "+ Neu" -> "Liste").
- o Name: Eingehende Termine
- Spalten hinzufügen:
 - Absender (Typ: Einzelne Textzeile oder Person/Gruppe) Warum: Um zu wissen, von wem die ursprüngliche E-Mail kam.
 - Betreff (Typ: Einzelne Textzeile) Warum: Der Betreff des Termins.
 - Startzeit (Typ: Datum und Uhrzeit) Warum: Beginn des Termins.
 - Endzeit (Typ: Datum und Uhrzeit) Warum: Ende des Termins.
 - Ort (Typ: Einzelne Textzeile) Warum: Veranstaltungsort.
 - LinkZumKalendereintrag (Typ: Hyperlink oder Mehrere Textzeilen)
 Warum: Direkter Link zum Outlook-Termin.
 - Status (Typ: Auswahl mit Optionen wie "Neu", "Bestätigt",
 "Synchronisiert", "Aktualisiert", "Abgesagt") Warum: Um den Bearbeitungsstand des Termins zu verfolgen.
 - OutlookEventID (Typ: Einzelne Textzeile) Sehr wichtig! Warum: Eindeutige ID des Outlook-Kalendereintrags, notwendig für die Synchronisation in Flow 2.
 - LinkZumSharePointElement (Typ: Berechnet oder Hyperlink optional)
 Warum: Nützlich für Benachrichtigungen, um direkt auf dieses
 Listenelement zu verlinken.
- **Warum diese Liste?** Sie dient als zentrale Ablage und Übersicht aller aus E-Mails generierten Termine und ermöglicht die Synchronisation mit Outlook.

2. SharePoint-Dokumentbibliothek für Anhänge (für Erweiterung 2.1):

- Was: Erstellen Sie auf derselben SharePoint-Website eine neue Dokumentbibliothek (z.B. unter "Websiteinhalte" -> "+ Neu" -> "Dokumentbibliothek").
- o Name: z.B. Termin-Anhänge
- Warum diese Bibliothek? Hier werden alle Anhänge von E-Mails, die zu Terminen führen, gespeichert und sind somit zentral zugänglich.

Dieser Flow reagiert auf neue E-Mails, erstellt daraus Kalendertermine und SharePoint-Einträge, speichert Anhänge und sendet eine Benachrichtigung.

Schritt 1.0: Flow erstellen und Trigger konfigurieren

- 1. Was: Gehen Sie zu Power Automate (make.powerautomate.com).
- 2. Klicken Sie auf + Erstellen (links) und wählen Sie Automatisierter Cloud-Flow.
- 3. **Flowname:** Vergeben Sie einen aussagekräftigen Namen, z.B. Neue E-Mail zu Kalender und SharePoint verarbeiten.
- 4. **Trigger auswählen:** Suchen Sie nach Wenn eine neue E-Mail eingeht und wählen Sie den Trigger **Wenn eine neue E-Mail eingeht (V3) Office 365 Outlook**.
- 5. Klicken Sie auf Erstellen.

6. Trigger-Konfiguration:

- o **Ordner:** Wählen Sie Posteingang (oder einen spezifischen Unterordner, falls E-Mails dorthin verschoben werden).
- o Klicken Sie auf Erweiterte Optionen anzeigen:
 - Anlagen einschließen: Ja Warum: Damit wir in Schritt 2.1 auf die Anhänge zugreifen können.
 - **Nur mit Anlagen:** Nein (es sei denn, Sie wollen nur E-Mails mit Anhängen verarbeiten) *Warum: Um auch E-Mails ohne Anhänge zu Terminen zu machen.*
 - (Optional) Filter: Sie könnten hier Filter für Absender (Von) oder Betreff (Betreffzeilenfilter) hinzufügen, falls nur bestimmte E-Mails verarbeitet werden sollen.
- Warum dieser Trigger? Er startet den Flow automatisch, sobald eine E-Mail im definierten Ordner ankommt.

Schritt 1.2: Kalender-Termin erstellen

- 1. Klicken Sie auf + Neuer Schritt.
- Suchen Sie nach Termin erstellen und wählen Sie die Aktion Termin erstellen (V4) Office 365 Outlook.

3. Aktion konfigurieren:

- Kalender-ID: Wählen Sie den Kalender aus, in dem der Termin erstellt werden soll (z.B. Ihr Hauptkalender).
- Betreff: Klicken Sie in das Feld und wählen Sie aus dem dynamischen Inhalt (rechts) den Betreff vom Trigger Wenn eine neue E-Mail eingeht (V3). - Warum: Übernimmt den Betreff der E-Mail für den Termin.

Startzeit:

 Einfache Annahme: Wählen Sie aus dem dynamischen Inhalt die Empfangszeit der E-Mail. - Warum: Einfachste Methode, wenn die E- Mail keine explizite Zeitangabe enthält. Beachten Sie, dass dies die Zeit ist, zu der die E-Mail ankam.

Fortgeschritten (falls Zeit im E-Mail-Text): Wenn die E-Mail z.B. "Start: TT.MM.JJJJ HH:MM" enthält, müssten Sie hier mit Ausdrücken (Expressions) und Textfunktionen (split, trim, formatDateTime) arbeiten, um die Zeit zu extrahieren. Das ist komplexer.

o Endzeit:

- Einfache Annahme: Wenn Sie Empfangszeit für den Start verwenden, können Sie hier einen Ausdruck eingeben, z.B. um den Termin 1 Stunde dauern zu lassen: addHours(triggerOutputs()?['body/receivedDateTime'], 1)
 - Gehen Sie dazu ins Feld "Endzeit", klicken Sie auf "Ausdruck" und geben Sie die Formel ein.
- Fortgeschritten: Analog zur Startzeit aus dem E-Mail-Text extrahieren.
- o **Zeitzone:** Wählen Sie Ihre korrekte Zeitzone aus! *Warum: Essentiell für die korrekte Darstellung der Zeiten*.

o Ort:

- Einfache Annahme: Lassen Sie es leer oder geben Sie einen Standardwert ein.
- Fortgeschritten: Aus dem E-Mail-Text extrahieren, falls dort ein Ort genannt wird.
- (Optional) Textkörper: Wählen Sie aus dem dynamischen Inhalt den Text (Body) der E-Mail. - Warum: Um den Inhalt der E-Mail in die Terminbeschreibung zu übernehmen.
- Warum diese Aktion? Sie erstellt den eigentlichen Termin in Ihrem Outlook-Kalender basierend auf den E-Mail-Daten.

Schritt 1.3: SharePoint-Liste aktualisieren (Element erstellen)

- 1. Klicken Sie auf + Neuer Schritt.
- 2. Suchen Sie nach Element erstellen und wählen Sie die Aktion **Element erstellen - SharePoint.**

3. Aktion konfigurieren:

- Websiteadresse: W\u00e4hlen Sie die SharePoint-Website aus, auf der sich Ihre Liste befindet.
- o Listenname: Wählen Sie die Liste Eingehende Termine.
- Absender: Dynamischer Inhalt -> Von vom Trigger Wenn eine neue E-Mail eingeht (V3).
- Betreff: Dynamischer Inhalt -> Betreff von der Aktion Termin erstellen (V4).
- o **Startzeit:** Dynamischer Inhalt -> **Startzeit** von der Aktion Termin erstellen (V4).

- Endzeit: Dynamischer Inhalt -> Endzeit von der Aktion Termin erstellen (V4).
- Ort: Dynamischer Inhalt -> Ort von der Aktion Termin erstellen (V4).
- LinkZumKalendereintrag: Dynamischer Inhalt -> Suchen Sie nach einem Link von Termin erstellen (V4). Oft heißt dieser HTML-Link oder Weblink.
- Status: Geben Sie den Text Neu ein (oder wählen Sie ihn aus, wenn es eine Auswahlspalte ist).
- OutlookEventID: Dynamischer Inhalt -> ID von der Aktion Termin erstellen (V4).
 Warum: Speichert die eindeutige ID des Outlook-Termins in SharePoint, was für die Synchronisation in Flow 2 unerlässlich ist.
- Warum diese Aktion? Sie dokumentiert den erstellten Termin in Ihrer
 SharePoint-Liste für eine zentrale Übersicht und spätere Synchronisation.

Schritt 2.1: Anhänge in SharePoint speichern (Erweiterung)

- 1. Klicken Sie auf + Neuer Schritt (nach "Element erstellen SharePoint").
- 2. Suchen Sie nach Datei erstellen und wählen Sie die Aktion Datei erstellen SharePoint.
 - O Power Automate wird hier wahrscheinlich automatisch eine **Auf alle anwenden**-Schleife einfügen, wenn Sie im nächsten Schritt den dynamischen Inhalt "Anlagen" auswählen. Akzeptieren Sie dies. Warum Schleife? Eine E-Mail kann mehrere Anhänge haben, und jeder Anhang muss einzeln verarbeitet werden.
- 3. Innerhalb der Auf alle anwenden-Schleife konfigurieren Sie Datei erstellen:
 - Websiteadresse: Ihre SharePoint-Website.
 - Ordnerpfad: Navigieren Sie zu Ihrer Dokumentbibliothek Termin-Anhänge (oder einem Unterordner darin).

 - Dateiinhalt: Dynamischer Inhalt -> Suchen Sie nach Anlagen
 Inhalt (oder Inhalt unter der Kategorie "Wenn eine neue E-Mail eingeht (V3)" im Abschnitt "Anlagen").
 - Warum diese Aktion? Speichert jeden Anhang der ursprünglichen E-Mail in der dafür vorgesehenen SharePoint-Dokumentbibliothek.

Schritt 2.2: E-Mail-Benachrichtigung senden (Erweiterung)

- 1. Klicken Sie auf + Neuer Schritt (außerhalb und nach der Auf alle anwenden-Schleife für Anhänge, falls vorhanden; sonst nach "Element erstellen SharePoint").
- 2. Suchen Sie nach E-Mail senden und wählen Sie die Aktion **E-Mail senden (V2) Office 365 Outlook**.
- 3. Aktion konfigurieren:

- An: Geben Sie die E-Mail-Adresse des gewünschten Verteilers oder Managers ein.
- Betreff: z.B. Neuer Termin erstellt: gefolgt vom dynamischen Inhalt Betreff von der Aktion Termin erstellen (V4).
- Textkörper: Gestalten Sie eine informative E-Mail. Verwenden Sie dynamische Inhalte für Details:
 - "Ein neuer Termin wurde erstellt:"
 - "Betreff: " [Dynamischer Inhalt: Betreff von Termin erstellen (V4)]
 - "Start: " [Dynamischer Inhalt: Startzeit von Termin erstellen (V4)]
 - "Ende: " [Dynamischer Inhalt: Endzeit von Termin erstellen (V4)]
 - "Ort: " [Dynamischer Inhalt: Ort von Termin erstellen (V4)]
 - "Link zum SharePoint-Eintrag: "[Dynamischer Inhalt: Link zum Element von der Aktion Element erstellen - SharePoint]
 - "Link zum Kalendereintrag: "[Dynamischer Inhalt: HTML-Link (oder Weblink) von der Aktion Termin erstellen (V4)]
- Warum diese Aktion? Informiert relevante Personen über den neu erstellten Termin und stellt direkte Links zur Verfügung.

Speichern und Testen Sie Flow 1 gründlich! Senden Sie eine Test-E-Mail (mit und ohne Anhang, mit klaren Zeitangaben im Betreff oder Text, falls Sie die fortgeschrittene Extraktion versuchen), um zu sehen, ob:

- Ein Kalendertermin erstellt wird.
- Ein SharePoint-Listeneintrag mit korrekten Daten (inkl. OutlookEventID!) erstellt wird.
- Anhänge (falls vorhanden) in der Dokumentbibliothek gespeichert werden.
- Die Benachrichtigungs-E-Mail gesendet wird und die Links funktionieren.

Flow 2: Synchronisation Outlook ↔ SharePoint

Dieser separate Flow stellt sicher, dass Änderungen (Hinzufügen, Aktualisieren, Löschen) an Terminen in Outlook sich in der SharePoint-Liste "Eingehende Termine" widerspiegeln.

Schritt 1: Flow erstellen und Trigger konfigurieren

- 1. Was: Gehen Sie zu Power Automate.
- 2. Klicken Sie auf + Erstellen -> Automatisierter Cloud-Flow.
- 3. **Flowname:** z.B. Outlook Kalender Sync mit SharePoint-Liste.
- 4. **Trigger auswählen:** Suchen Sie nach Wenn ein Ereignis hinzugefügt, aktualisiert oder gelöscht wird und wählen Sie **Wenn ein Ereignis hinzugefügt, aktualisiert oder gelöscht wird (V3) Office 365 Outlook**.
- 5. Klicken Sie auf Erstellen.

6. Trigger-Konfiguration:

- Kalender-ID: Wählen Sie denselben Kalender aus, den Sie in Flow 1 für Termin erstellen (V4) verwendet haben. - Warum: Nur Änderungen in diesem spezifischen Kalender sollen die Synchronisation auslösen.
- Warum dieser Trigger? Er startet den Flow, sobald ein Termin in dem gewählten
 Outlook-Kalender neu erstellt, geändert oder gelöscht wird.

Schritt 2: Logik zur Behandlung von Hinzufügen/Aktualisieren/Löschen

Der Trigger Wenn ein Ereignis hinzugefügt, aktualisiert oder gelöscht wird (V3) liefert nicht immer ein eindeutiges Feld, das "Hinzugefügt", "Aktualisiert" oder "Gelöscht" anzeigt. Daher ist eine robustere Logik erforderlich:

- 1. Aktion: SharePoint-Elemente abrufen (um zu prüfen, ob es schon existiert)
 - Klicken Sie auf + Neuer Schritt.
 - Suchen Sie nach Elemente abrufen und wählen Sie Elemente abrufen -SharePoint (Plural!).
 - Konfiguration:
 - Websiteadresse: Ihre SharePoint-Website.
 - Listenname: Eingehende Termine.
 - Klicken Sie auf Erweiterte Optionen anzeigen.
 - Filterabfrage: OutlookEventID eq '[Dynamischer Inhalt: ID (Ereignis-ID) vom Trigger]'
 - Wichtig: Die ID vom Trigger ist die OutlookEventID, die wir in Flow 1 gespeichert haben. Die einfachen Anführungszeichen um den dynamischen Inhalt sind wichtig, da OutlookEventID ein Textfeld ist.
 - Warum diese Aktion? Wir suchen in der SharePoint-Liste nach einem Eintrag, der zur OutlookEventID des ausgelösten Kalenderereignisses passt.

2. Aktion: Bedingung (Control)

- Klicken Sie auf + Neuer Schritt.
- o Suchen Sie nach Bedingung und wählen Sie die **Bedingung-**Kontrollaktion.
- Konfigurieren Sie die Bedingung:
 - Linkes Feld: Fügen Sie einen Ausdruck ein: length(outputs('Elemente_abrufen')?['body/value'])
 - Elemente_abrufen ist der Name Ihrer vorherigen Aktion
 "Elemente abrufen". Falls Sie ihn umbenannt haben, passen Sie dies an.
 - Operator: ist gleich

- Rechtes Feld: 0
- Warum diese Bedingung? Sie prüft, ob die Aktion "Elemente abrufen" Einträge gefunden hat. Wenn die Länge (Anzahl der gefundenen Elemente) 0 ist, bedeutet das, dass der Termin neu in Outlook ist und noch nicht in SharePoint existiert.

3. Im "Wenn ja"-Zweig der Bedingung (Termin ist NEU in Outlook und nicht in SharePoint):

- Dies bedeutet, dass ein Termin in Outlook erstellt wurde (oder von Flow 1 erstellt und dieser Flow wird direkt danach getriggert).
- Unter-Bedingung: Ist der Termin abgesagt?
 - Klicken Sie auf Aktion hinzufügen.
 - Fügen Sie eine weitere Bedingung hinzu.
 - Linkes Feld: Dynamischer Inhalt -> Ist abgesagt (Is Cancelled) vom Trigger Wenn ein Ereignis hinzugefügt, aktualisiert oder gelöscht wird (V3).
 - Operator: ist gleich
 - Rechtes Feld: (Ausdruck) false
- Im "Wenn ja"-Zweig der Unter-Bedingung (Termin ist NEU und NICHT abgesagt):
 - Aktion: Element erstellen SharePoint
 - Konfigurieren Sie diese Aktion, um einen neuen Eintrag in der Liste Eingehende Termine zu erstellen, ähnlich wie in Flow 1 (Schritt 1.3), aber verwenden Sie die dynamischen Inhalte direkt vom Trigger Wenn ein Ereignis hinzugefügt...:
 - Absender: Oft nicht direkt vom Kalenderereignis-Trigger verfügbar, kann leer gelassen oder mit einem Standardwert gefüllt werden.
 - Betreff: Dynamischer Inhalt -> Betreff (Subject) vom Trigger.
 - Startzeit: Dynamischer Inhalt -> Start (Start) vom Trigger.
 - Endzeit: Dynamischer Inhalt -> Ende (End) vom Trigger.
 - Ort: Dynamischer Inhalt -> Ort (Location) vom Trigger.
 - LinkZumKalendereintrag: Dynamischer Inhalt -> Weblink (Web Link) vom Trigger.
 - Status: Synchronisiert (oder "Neu", wenn dies der primäre Erstellungspfad sein soll).
 - OutlookEventID: Dynamischer Inhalt -> ID (Event ID) vom Trigger.

- Warum? Erstellt den SharePoint-Eintrag für einen neu in Outlook hinzugefügten Termin.
- Im "Wenn nein"-Zweig der Unter-Bedingung (Termin ist NEU, aber abgesagt):
 - Hier könnten Sie nichts tun oder eine Log-Aktion hinzufügen. Ein Termin, der erstellt und sofort wieder gelöscht wird, bevor er in SP landet, braucht meist keine Aktion.
- 4. Im "Wenn nein"-Zweig der äußeren Bedingung (Termin existiert bereits in SharePoint):
 - Das bedeutet, der SharePoint-Eintrag wurde gefunden. Jetzt müssen wir prüfen,
 ob der Outlook-Termin aktualisiert oder gelöscht wurde.
 - Unter-Bedingung: Ist der Termin abgesagt?
 - Klicken Sie auf Aktion hinzufügen.
 - Fügen Sie eine **Bedingung** hinzu.
 - Linkes Feld: Dynamischer Inhalt -> Ist abgesagt (Is Cancelled) vom Trigger.
 - Operator: ist gleich
 - Rechtes Feld: (Ausdruck) true
 - Im "Wenn ja"-Zweig der Unter-Bedingung (Termin existiert in SP und ist jetzt in Outlook abgesagt/gelöscht):
 - Aktion: Element löschen SharePoint
 - Konfiguration:
 - Websiteadresse: Ihre SharePoint-Website.
 - Listenname: Eingehende Termine.
 - ID: Hier müssen Sie die ID des SharePoint-Listenelements angeben, das von Elemente abrufen gefunden wurde.
 Da Elemente abrufen eine Liste zurückgibt (auch wenn es nur ein Element sein sollte), müssen Sie auf das erste Element zugreifen:
 - Klicken Sie ins ID-Feld, gehen Sie auf "Ausdruck" und geben Sie
 ein: first(outputs('Elemente_abrufen')?['body/value'])?['ID']
 - (Stellen Sie sicher, dass 'Elemente_abrufen' der Name Ihrer "Elemente abrufen"-Aktion ist).
 - Warum? Löscht den entsprechenden Eintrag aus SharePoint, wenn der Outlook-Termin gelöscht wurde.
 - Im "Wenn nein"-Zweig der Unter-Bedingung (Termin existiert in SP und ist in Outlook NICHT abgesagt → also aktualisiert):

- Aktion: Element aktualisieren SharePoint
- Konfiguration:
 - Websiteadresse: Ihre SharePoint-Website.
 - **Listenname:** Eingehende Termine.
 - ID: Wieder der Ausdruck: first(outputs('Elemente_abrufen')?['body/value'])?['ID']
 - Aktualisieren Sie die Felder (Betreff, Startzeit, Endzeit, Ort, LinkZumKalendereintrag) mit den entsprechenden dynamischen Inhalten vom Trigger Wenn ein Ereignis hinzugefügt....
 - Status: Aktualisiert.
- Warum? Aktualisiert den SharePoint-Eintrag mit den neuesten Daten aus dem geänderten Outlook-Termin.